

## SBS-Grillfest bei Stefan und Anita Schneider

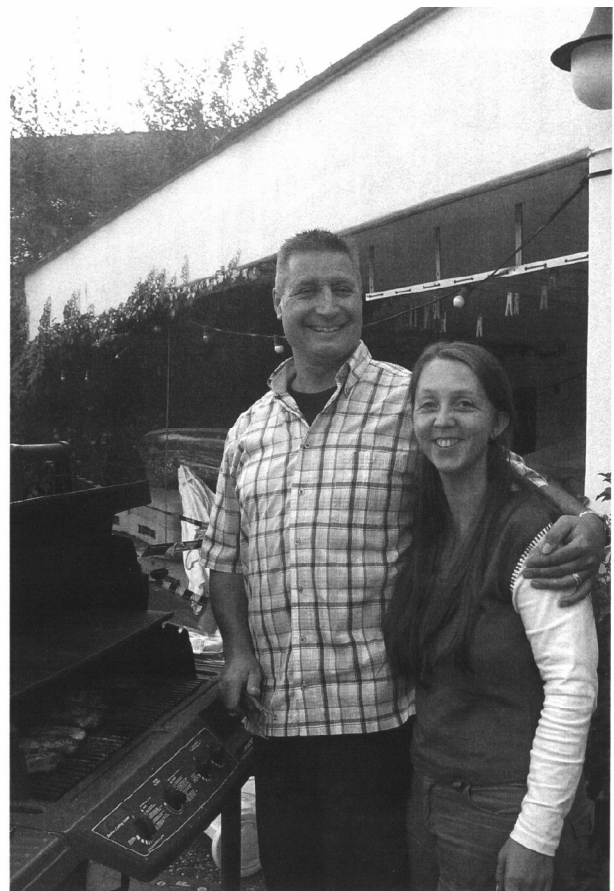
Die SBS Rettungsschule hat den Sinn und Zweck, mehr Leben aktiv zu retten. Der Stützpunkt „Rettung“ der FWL unterstützt seit vielen Jahren die SBS Rettungsschule (Infos auch unter [www.sbs-rettungsschule.ch](http://www.sbs-rettungsschule.ch)) mit jährlich zwei abendlichen Einsatzübungen zum Thema Strassenrettung. Die SBS-Kursteilnehmer erleben dort „live“ die Schnittstelle zwischen Rettungssanitäter und Feuerwehr. Da jeweils der halbe Stützpunkt „Rettung“ (1 x Kp 1, 1 x Kp 2) aufgebaut ist, profitieren wir von einer einsatzbezogenen Übung, die allen Teilnehmern viel praktisches Arbeiten an vorderster Front erlaubt.

Als Dankeschön für unsere Unterstützung haben der Leiter der SBS, Stefan Schneider, und seine Frau Anita alle FWL-Teilnehmer zu einem Grillfest am 25. August 2006 zu sich nach Hause in Emmen eingeladen.

Sieben Verwegene nahmen die Einladung sehr gerne an und rückten trotz Stefans Tenübefehl „Brandschutzausrüstung komplett mit Atemschutz“ zum Grillplatz aus. Zu unserer Überraschung gab es zu Beginn nebst einem grossen Apérobuffet bereits eine erste Showeinlage. Stefan wollte uns wohl beweisen, dass er nicht nur Blutungen sondern auch Feuer kontrollieren kann. Trotz dem riesigen Gasgrill packte er daneben das Gartencheminée mit Holz voll. Es diente dann als Rauchproduziermaschine und wir fühlten uns so wohl wie auf einem Brandplatz. Die riesige Menge an Grilladen schmeckte vorzüglich und Hanspeter Kieliger, Leiter Administration, stellte sicher, dass die dazugehörige Portion Kräuterbutter mindestens das Gewicht des Grillfleisches aufwies.

Als unsere Bäuche randvoll waren, deckte Anita Schneider das grosse Dessertbuffet auf. Wir erlebten dann eine Premiere: eine Schwarzwäldertorte mit mehr Alkoholprozenten als Kalorien – einfach umwerfend! Stefan krönte den Abend mit seinen legendären Videoclips „Pleiten, Pech und Pannen“ unter freiem Himmel. Es wurden nur noch Tränen gelacht. Da am nächsten Tag das Fussballturnier unsere Kondition forderte, rückten wir pflichtbewusst gegen Mitternacht wieder ein, auch wenn der eine oder andere für eine Brandwache gerne noch länger geblieben wäre. Anita und Stefan, wir danken ganz herzlich für diesen schönen und lustigen Abend. Ihr habt uns alle mehr als verwöhnt und wir freuen uns auf die beiden geplanten Übungen im 2007.

[THEO HONERMANN, KDT]



[BILDER: THEO HONERMANN]